

## Anlage 9

- 1 -

### **Jahresbericht 2017 der City-Wohnpark Betreuungs gGmbH**

Die City-Wohnpark Betreuungs gGmbH ist eingetragen im Handelsregister unter der Nummer 16864 im Amtsgericht Chemnitz. Hundertprozentiger Gesellschafter der City-Wohnpark Betreuungs gGmbH ist das Diakonische Werk – Stadtmission Plauen e.V. Zum Geschäftsführer wurde Herr Dr. Denkewitz bestellt.

Entsprechend des Gesellschaftervertrages sind folgenden Aufgaben in der Gesellschaft angesiedelt:

- Betrieb von ambulanten Pflegediensten
- Betreuung in betreuten Wohnobjekten
- Förderung der Altenhilfe
- Integrationsprojekte nach § 132 ff. SGB IX

In der Gesellschafterversammlung am 20.09.2017 wurde der Jahresabschluss 2016 sowie die Entlastung des Geschäftsführers behandelt. Daneben wurde über die Arbeit der City-Wohnpark Betreuungs gGmbH berichtet.

Die City-Wohnpark Betreuungs gGmbH ist ein ambulanter Pflegedienst, der vorrangig in den beiden betreuten Wohnanlagen City-Wohnpark der Diakonie Plauen und Seestraße 6 der Hager-Oheim-Stiftung tätig ist.

Aufgabe des ambulanten Pflegedienstes ist die pflegerische, betreuerische und hauswirtschaftliche Versorgung der anvertrauten Bewohner, Patienten und Betreuten der beiden Einrichtungen.

Seitens der City-Wohnpark Betreuungs gGmbH werden:

- häusliche Krankenpflege nach SGB V,
- häusliche Pflege nach SGB XI,
- zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach § 45b SGB XI
- hauswirtschaftliche Versorgung,

und weitere Betreuungsangebote erbracht.

In unserem City-Wohnpark und in der Seestr. 6 wohnen 68 ältere Mitbürger in 59 Wohnungen. Alle Wohnungen sind behindertengerecht und mit einem Notrufsystem ausgestattet. 2017 konnten wir innerhalb der Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung monatlich ca. 32 Bewohner/Patienten versorgen.

Insgesamt sind neun Mitarbeiterinnen in der City-Wohnpark Betreuungs gGmbH angestellt. Im Jahr 2017 wurde unser Betreuungsbereich erweitert. Die Hutzenstube ist in das ehemalige Büro des Pflegedienstleiters gezogen, sodass es eine größere Betreuungsmöglichkeit für Tages- und Nachmittagsangebote für unsere Bewohner gibt.

Unsere Alltagsbegleiter gestalten dort alle unsere etablierten Veranstaltungen von Montag bis Freitag und zusätzlich Informationsveranstaltungen, Thementage und jahreszeitliche Veranstaltungen.

Zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen gehören:

## Anlage 9

- 2 -

- Montag – Seniorengymnastik
- Dienstag – gemeinsames Frühstück, Nachmittag – Damenkaffeekränzel
- Mittwoch – Chor die „City-Spatzen“
- Donnerstag – Kaffeeklatsch
- Freitag - Gedächtnistraining, Nachmittag - Männerstammtisch

Weiterhin findet dort auch unsere Tagesbetreuung von Mo-So, im Rahmen der Pflege für alle Bewohner mit zusätzlichen Betreuungsleistungen statt. Beispielsweise gibt es ein gemeinsames Mittagessen für alle Bewohner, die auf Grund ihrer Demenz gegebenenfalls die Mahlzeitenaufnahme vergessen würden.

Des Weiteren haben wir im April ein Frühlingsfest gefeiert, dabei wurde „angegrillt“ mit Steak und Roster und musikalisch unterhalten durch den „Mittelalter Barde“.

Unsere Bewohner konnten weiterhin im Juli ein tolles Sommerfest mit Gegrilltem und dem Gesangsduo Heidi & Olli genießen, ein Oktoberfest mit einer von Mitarbeitern deftig zubereiten Soljanka und toller Unterhaltung durch das zuvor genannte Gesangsduo feiern und eine besinnliche Weihnachtsfeier mit musikalischer Einstimmung auf die Weihnachtszeit durch den Alleinunterhalter „John Carry“ erleben.

Auf dem Gelände des City-Wohnparkes entsteht derzeit der Neubau einer Tiefgarage, einer Tagespflege und einer weiteren Wohnform. Die Mitarbeiter der City-Wohnpark Betreuungs gmbH sind an der Vorbereitung beteiligt und die gmbH soll die Betreibung der Einrichtungen übernehmen.

Geplant ist dabei eine lückenlose Versorgung auch unserer derzeitigen Bewohner zu gewährleisten, denen der Alltag auf Grund von Erkrankungen (Demenz) sehr schwer fällt. Um dabei in ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können, wäre die Versorgung und die Betreuung in der Tagespflege „um die Ecke“ ideal.

Der gesamte Bürobereich des Pflegedienstes hat neue Räume im Dachgeschoss der Villa an der Straßberger Str.64 im April 2017 bezogen. Ein größeres Raum-/Platzangebot war für die steigenden Anforderungen an Dokumentation und Verwaltung dringend notwendig.

Nun haben alle Mitarbeiter ideale und diskrete Arbeitsbedingungen.

An dieser Stelle möchte der Geschäftsführer sich recht herzlich für die engagierte und sehr gute Arbeit aller Mitarbeiterinnen an den uns anvertrauten Bewohnern bedanken.

Rückblickend können wir außerdem auf eine professionelle Zusammenarbeit mit dem Palliativ/Brückenteam Vogtland schauen. Durch die schnelle und hohe fachlich kompetente Arbeit, ist eine Versorgung unserer stark schmerzkranken Bewohner bis zum Lebensende zu Hause durch unseren Pflegedienst möglich.

Die Pflege und Betreuung wird rund um die Uhr von unserem Pflegedienst gewährleistet, wobei die Mitarbeiter vorrangig im Früh- und Spätdienst eingesetzt sind und daneben eine 24-stündige Rufbereitschaft seitens des Pflegedienstes vorgehalten wird. Im Rahmen des Betreuungsvertrages ist eine Notrufübermittlung an die zentrale Stelle der Stadtmission Chemnitz gewährleistet, die wiederum unsere Mitarbeiter kurzfristig über gegebenenfalls notwendige Hilfe informiert.

Leider mussten wir uns auch von Bewohnern verabschieden, die verstorben sind oder auf Grund ihrer erhöhten Demenz in ein Pflegeheim umziehen mussten. Es ist uns eine Freude und

## Anlage 9

- 3 -

Anerkennung, dass wir von vielen Angehörigen der Verstorbenen oder ehemaligen Bewohnern ein Dankeschön in Form von Briefen und Karten erhalten haben.

An dieser Stelle möchte ich nochmals einen recht herzlichen Dank den Mitarbeitern im City-Wohnpark aussprechen, die jederzeit bereit sind, die an sie gestellten Aufgaben mit viel Liebe und hohem Engagement zu erfüllen. Daneben möchten wir uns recht herzlich bei allen Kooperationspartnern, wie unseren Hausärzten, den Krankenkassen, Apotheken sowie Physio- und Ergotherapeuten bedanken, die uns jederzeit mit Rat und Tat zur Seite standen und unseren Bewohnern die notwendige Hilfe zu Teil werden ließen.

Für den Bereich des Garten- und Landschaftsbaus hatte die Gesellschaft 2014 eine Integrationsabteilung nach § 132 ff SGB IX gegründet. In dieser wurden insgesamt fünf Mitarbeiter, davon vier schwerbehinderte, eingestellt. Die übernommenen Arbeiten sind vielfältig. Angefangen bei der Grünflächenpflege auf öffentlichen Grundstücken sowie bei mehreren Firmenflächen, sind wir vor allem auf Privatgrundstücken und Friedhöfen tätig. Wir haben die Pflege von Gärten übernommen, legen neue Gärten und Grünflächen an, übernehmen aber auch Pflasterarbeiten. Die Auftragslage des Bereiches Garten- und Landschaftsbau hat sich weiter verbessert. Durch die Förderung der Aktion Mensch wird die Anlaufphase der ersten Jahre erleichtert. Insgesamt ist die Rentabilität des Bereiches aber noch zu verbessern. Zum 01.01.2018 wurde neben diesem Bereich des Garten- und Landschaftsbaus die Integrationsabteilung um den Bereich der „Grüner Wagen - Weischlitz“ Gärtnerei mit Hofladen ergänzt. Weitere behinderte und nichtbehinderte Mitarbeiter wurden dazu eingestellt. 2017 wurden dazu die notwendigen inhaltlichen und konzeptionellen Voraussetzungen geschaffen, und die entsprechenden Beschlüssen in den Gesellschafterversammlungen getroffen.

April 2018

Dr. Denkewitz  
Geschäftsführer